



# PFAFFSTÄTTER NACHRICHTEN

**Oktober, November, Dezember**

Ausgabe 4/2016

37. Jahrgang



Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage  
wünschen wir allen Pfaffstätterinnen und Pfaffstattern  
ein friedliches und gesegnetes Fest sowie  
viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!



Der Bürgermeister Die Gemeinderäte Die Gemeindebediensteten

## Inhalt

Bericht des Bürgermeisters .....	3
Informationen .....	4 - 5
Gratulationen, Sterbefälle .....	6 - 7
Dorfweihnacht .....	8 - 9
Kindergarten .....	10 - 11
Volksschule .....	12 - 14
Jägerschaft .....	14
Gesunde Gemeinde .....	15 - 16
Sportunion Plattenwerferverein.....	17
Krippenfreunde .....	18
Sportverein.....	19
Kameradschaftsbund .....	20 - 21
Freiwillige Feuerwehr .....	21
Tennisclub .....	22 - 23
Müllabfuhr Termine 2017 .....	24
Chronik .....	25 - 27
Wichtige Telefonnummern .....	31

Die schönen Weihnachtsbilder auf der Titelseite haben Volksschulkinder der Volksschule Pfaffstätt gemacht.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Pfaffstätter Nachrichten:**

**Freitag, 03. März 2017**

Die Berichte sind an [verwaltung@pfaffstaett.ooe.gv.at](mailto:verwaltung@pfaffstaett.ooe.gv.at) zu übermitteln oder im Gemeindeamt abzugeben.  
Es wird ersucht, Fotos in hoher Auflösung und im jpg-Format separat zum Beitrag an das Gemeindeamt zu übermitteln.

Einschaltungskosten Gemeindezeitung:

1 Seite € 100,00  
1/2 Seite € 60,00  
1/4 Seite € 30,00

**Bitte teilen Sie dem Gemeindeamt Prüfungserfolge und Ehrungen mit - wir freuen uns über jede Veröffentlichung (mit Foto)**

## Impressum

Erscheinungsort Pfaffstätt  
Verlagspostamt 5222 Munderfing  
Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:  
Gemeindeamt, 5223 Pfaffstätt  
Druck: Gemeinde Pfaffstätt

Homepage: [www.pfaffstaett.eu](http://www.pfaffstaett.eu)  
E-mail: [gemeinde@pfaffstaett.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@pfaffstaett.ooe.gv.at)  
Tel.: 07742/23 55  
Fax: 07742/23 55-17

## Datum Veranstaltungen

### Jänner

Freitag, 13. Jänner	<b>Preiswatten</b> ab 18:00 Uhr, GH Sigl VA: Union Plattenwerferverein
Mittwoch, 18. Jänner	<b>Kindergarten-Einschreibung</b> 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 19. Jänner	<b>Jahreshauptversammlung</b> der Union Plattenwerferverein 19:00 Uhr, GH Sigl
Samstag, 21. Jänner	<b>Pfaffstätter Dorfball</b> der Freiwilligen Feuerwehr 20:00 Uhr, Turnhalle
Samstag, 28. Jänner	<b>Kinderfasching „Alt für Jung“</b> 14:00 bis 18:00 Uhr, Turnhalle VA: Kameradschaftsbund

### Februar

Samstag, 04. Februar	<b>Faschingsblasen</b> der Musikkapelle Schalchen
Freitag, 10. Februar	<b>Jahreshauptversammlung</b> des Sportvereins 19:30 Uhr, GH Sigl

### März

Freitag, 03. März	<b>Vollversammlung</b> der Freiwilligen Feuerwehr, 19:30 Uhr, GH Sigl
Samstag, 18. März	<b>Hallenturnier</b> des Union Plattenwerfervereines 12:30 Uhr, Reithalle Gärtner Sollern
Donnerstag, 23. März	<b>Stellung</b>
Donnerstag, 23. März	<b>Gemeinderatssitzung</b> 19:00 Uhr, Sitzungssaal

Liebe Pfaffstätterinnen, liebe Pfaffstätter!

Das Jahr hat damit begonnen, dass viele Brunnen in Pfaffstätt ausgetrocknet waren. Dann folgte Anfang Juni ein gewaltiges Hochwasser. Das Jahr 2016 war also ein Jahr der Extreme.

Im diesem Jahr hat sich wieder einiges ereignet in unserem Ort:

## Pensionierung



Frau **Gertrude Erlinger** ist mit 30. November 2016 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Der 1.12.1987 war ihr erster Arbeitstag in der Gemeinde Pfaffstätt. „Gertis“ Bereich war die Reinigung der Volksschule. Diese Aufgabe hat sie immer zu unserer vollsten Zufriedenheit erfüllt. Wir danken Frau Erlinger für ihre geleisteten Dienste und wünschen ihr für die Pension alles Gute.

## Neue Geländer



Der Gemeinderat hat entschieden, dass bei den Aufgängen zum Friedhof bzw. zum Dorfplatz neue Geländer angebracht werden sollen, nachdem diese in die Jahre gekommen waren. So wurde die Firma Pointner beauftragt, diese zu erneuern und wir freuen uns, dass diese Aufgänge nunmehr wieder sicher zu begehen sind.

## Fischaufstieg

Nachdem die Bauarbeiten mehrfach verschoben wurden, war es nun endlich soweit, dass die Mattig um-



gebaut wurde und somit ist den Fischen das ungehinderte Aufsteigen im Gewässer ermöglicht worden. Mehrere Wochen wurde dafür gebaggert und eine Unzahl von Granitblöcken herangeschafft. Diese Arbeiten zogen zahlreiche Interessierte an. Alle waren angetan von der riesigen Baustelle. Der Gemeinde Pfaffstätt entstanden bei diesem Projekt keinerlei Kosten. Vor Weihnachten wird die Straße entlang des Sportplatzes wieder vom Schotter geräumt und kann daher wieder ungehindert benützt werden.



## Römerweg

Es ist uns gelungen, dass wir die Engstelle des Römerweges beseitigen konnten. Dafür bedanke ich mich bei den Grundeigentümern Winter (Michlbauer) und Bachleitner (Hanbauer), die der Gemeinde den Grund zur Verfügung gestellt haben.

## Bebauungsplan Nr. 2 (Pfaffstätt Zentrum Süd)

Die Gemeinde Pfaffstätt hat in seiner Sitzung am 7. Dezember 2016 grundsätzlich beschlossen, dass ein Bebauungsplan für den südlichen Teil des Ortszentrums geschaffen werden soll. Damit soll eine geordnete Bebauung gewährleistet bleiben. Der Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, Angelegenheiten der örtlichen Raumordnung sowie örtliche Umweltfragen wird sich im Jänner 2017 mit dem Projekt Bebauungsplan Nr. 2 (Pfaffstätt Zentrum Süd) befassen. Der Bevölkerung wird im Anschluss die Möglichkeit gegeben, in den Entwürfen Einsicht zu nehmen.

## Winterdienst

Die Gemeinde ist stets bemüht, für beste Fahrverhältnisse im Winter zu sorgen. Unsere Mitarbei-

ter sind rund um die Uhr für den Winterdienst einsatzbereit. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn die Räumfahrzeuge nicht überall zur gleichen Zeit sein können. Außerdem kann eine Schneehöhe bis 5 cm jedem Autofahrer zugemutet werden. Wir ersuchen zudem wiederum alle Gemeindebürger/innen ihre Fahrzeuge nicht auf öffentlichen Straßen abzustellen, da dadurch das Schneeräumen wesentlich erschwert wird. Wichtig ist vor allem, dass man das Fahren den winterlichen Straßenverhältnissen anpasst.

## Grünschnitt



Bis Mitte März 2017 ist keine Anlieferung von Grün- und Strauchschnitt möglich. Ich ersuche auch die Christbäume im Altstoffsammelzentrum Mattighofen zu entsorgen.

## Verleih von Sesseln bzw. Tischen

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfaffstätt hat beschlossen, dass für den Verleih von öffentlichen Mobiliar (Sesseln bzw. Tischen) eine Gebühr einzuheben ist. Laut Tarifordnung der Gemeinde Pfaffstätt ist für Verleihung von Sesseln pro Stück Euro 0,50 und von Tischen pro Stück Euro 1,00 einzuheben. Die Tarife beinhalten eine Selbstabholung. Die Verleihung erfolgt ausnahmslos nur an Pfaffstätter/innen.

## INFORMATIONEN

### Ergebnis Bundespräsidentenwahl

Am 04. Dezember 2016 wurde wie folgt gewählt:

Wahlberechtigte:	783
Abgegebene Stimmen:	490
Gültige Stimmen:	469
Ungültige Stimmen:	21
<u>Wahlbeteiligung:</u>	<u>62,58%</u>
Stimmen Ing. Norbert Hofer:	259
Stimmen Dr. Alexander v.d. Bellen:	210

### Informationen zur Biotonne



Immer mehr Bürger nutzen eine Biotonne. Der Bezirksabfallverband (BAV) weist auf einige wichtige Informationen hin:

- In den kalten Wintermonaten soll **dem Festfrieren vorgebeugt** werden - bei etwa -5°C kann der Inhalt der Biotonne einfrieren. Achten Sie daher darauf, dass die Abfälle möglichst trocken sind und stellen Sie die Tonne, wenn möglich, an einen frostfreien Ort (z.B. in die Garage).

Ich hoffe, dass die bisherige hervorragende Zusammenarbeit im Gemeinderat, im Gemeindevorstand und in den verschiedenen Ausschüssen auch weiterhin fortgeführt werden kann und bedanke mich für die geleistete Arbeit der Mandatäre im letzten Jahr.

Ein herzlicher Dank gebührt auch allen freiwilligen Helfern, der Freiwilligen Feuerwehr und den Vereinen samt Vorständen für die geleistete unentgeltliche Arbeit im Jahr 2016. Gerade während des Hochwassers war wiederum der starke Zusammenhalt in der Bevölkerung präsent. Bedanken möchte ich mich auch wiederum bei allen örtlichen Betrieben sowie bei den Bewohnern von Pfaffstätt, welche ihre Abgaben immer pünktlich leisten.

**Ich wünsche allen Pfaffstätterinnen und Pfaffstättern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.**

Ihr Bürgermeister

Wolfgang Gerner

- Füllen Sie in Frostzeiten kein Laub ein, es friert am Tonnenrand fest.

Tipp: Verwenden Sie die biologisch abbaubaren **Maisstärkesäcke (120l)**. Diese sind im Gemeindeamt oder beim ASZ Mattighofen erhältlich. Die Säcke sollen in trockenen und kühlen Räumen gelagert werden; diese sind ab Produktion 18 Monate haltbar. Die Haltbarkeit ist auf den Säcken vermerkt.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass der **Strauchschnitt zerkleinert** werden soll, da sperrige Äste in der Tonne verspießen können.

### Heizkostenzuschuss

Das Land OÖ wird für sozialbedürftige Personen wieder einen Heizkostenzuschuss gewähren, jedoch liegen bis dato noch keine näheren Informationen auf.

### Sozialmarkt des Roten Kreuzes Mattighofen

Die monatlichen Einkommensgrenzen zur Ausstellung des Einkaufsausweises sind: Euro 950,00 für alleinstehende

hende Personen; Euro 1.400,00 für einen 2 Personenhaushalt. Antragsformulare gibt es beim Gemeindeamt. Der Sozialmarkt in Mattighofen, Feldstraße 34 (Nähe Berufsschule) hat jeden Dienstag und Freitag von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr geöffnet.

## Stallhalteverpflichtung für Hausgeflügel



Am Südufer des Grabensees, an der Landesgrenze des Salzburger Flachgaus zum Innviertel, wurde bei einer Tafelente der Virus H5N8 nachgewiesen. „Dies führt zu einer **Stallhaltungspflicht für Haus- und Nutz-**

**geflügel**, auch in Teilen Oberösterreichs. Man müsse aber keine Angst vor der Vogelgrippe haben, es sind keine Übertragungsfälle auf den Menschen bekannt“, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger. Konkret sind in Oberösterreich alle Gemeinden direkt an den großen Seen sowie entlang der Flüsse Salzach, Inn und obere Teile der Donau (im Bezirk Schärding) von dieser Stallhaltungspflicht ab 25.11.2016 betroffen. Um den Schutz darüber hinausgehend noch zu erhöhen, gilt die Stallhaltungspflicht aufgrund der Vielzahl an Geflügelhaltern auch für den **gesamten Bezirk Braunau**.

Die Verbreitung von Influenza-Viren über Zugvögel ist an sich nichts Ungewöhnliches. Zugvögel bringen verschiedene Erreger mit sich, ohne selbst ernst daran zu erkranken. Im konkreten Fall handelt es sich um das Vogelgrippevirus H5N8, das aus Asien nach Europa gekommen ist und für den Menschen ungefährlich ist. Ziel ist es, eine Ansteckung des Hausgeflügels durch Wildvögel bestmöglich zu verhindern. Da der derzeitige Virustyp zahlreiche Sterbefälle in der Wildvogelpopulation verursacht, sollten alle TierhalterInnen im eigenen Interesse auf eine strikte Einhaltung achten!

Maßnahmen gem. § 8 der Geflügelpest Verordnung sind unter anderem:

- eine Meldepflicht für Veranstaltungen mit Geflügel oder anderen Vögeln
- das Gebot Geflügel und andere in Gefangenschaft gehaltene Vögel dauerhaft in Stallungen unterzubringen („Stallpflicht“)
- das Verbot Tiere mit Wasser zu tränken, zu dem auch Wildvögel Zugang haben
- die Vorschrift, dass Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften, die mit Geflügel in Kontakt waren, sorgfältig zu reinigen und desinfizieren sind.

Die Stallhalteverpflichtung ist unabhängig von der Größe des Tierbestandes, betrifft also auch jene Kleinbestände, die teils von Privatpersonen im Garten gehalten werden. Sie betrifft weiters alle Arten von Hausgeflügel wie Hühner, Puten, Enten, Gänse oder sonstiges Hausgeflügel.

**Die Gemeinde Pfaffstätt ersucht um strengste Einhaltung der Stallhaltepflicht auch für private Hühnerhalter. Jedem muss bewusst sein, wenn ein Fall in Pfaffstätt auftreten sollte, so müssten innerhalb von einem Sperrkreis von 3 km alle Hühner oder sonstiges Geflügel umgehend gekeult (getötet) werden. Dies wäre in jedem Falle existenzgefährdend für große bäuerliche Geflügelbetriebe. Für allfällige Fragen steht ihnen die Gemeinde gerne zur Verfügung.**

## Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“

In der Zeit von 23. bis 30. Jänner 2017 findet das Volksbegehren „Gegen TTIP/CETA“ statt. **Text des Volksbegehrens:** Der Nationalrat möge ein Bundesverfassungsgesetz beschließen, das österreichischen Organen untersagt, das Transatlantische Freihandelsabkommen mit der USA (TTIP), dem Handelsabkommen mit Kanada (CETA) oder das pluralistische Dienstleistungsabkommen (TiSA) zu unterzeichnen, zu genehmigen oder abzuschließen. (Kurzform: Gegen TTIP/ CETA).

## Die Öffnungszeiten des Gemeindeamtes während der Eintragungswoche sind an der Amtstafel ersichtlich.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (30. Jänner 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine Stimmkarte.

## Nicht stimmberechtigt sind:

- Personen, für die die Gemeinde eine Unterstützungserklärung bestätigt und dies in der Wählerevidenz ersichtlich gemacht hat;
- Auslandsösterreicher(innen);
- Unionsbürger(innen), die die österreichische Staatsbürgerschaft nicht besitzen.

# GRATULATIONEN

## Geburtstage Jänner - Februar - März 2017

Kaser Franz	Sollern	91 Jahre
Ebner Katharina	Hauptstraße	91 Jahre
Bamberger Theresia	Kirchenplatz	89 Jahre
Hehenberger Hildegard	Munderfingerstraße	86 Jahre
Binder Walter	Schlossweg	83 Jahre
Graller Josef	Schönfeldstraße	83 Jahre
Larisegger Wilhelm	Kuglberg	83 Jahre
Gratzl Anna	Hauptstraße	82 Jahre
Scholz Berta	Sollern	82 Jahre
Sieberer Ferdinand	Munderfingerstraße	82 Jahre
Huber Katharina	Römerweg	81 Jahre
Dax Maria	Keltenweg	80 Jahre
Maier Angela	Munderfingerstraße	80 Jahre
Maier Ingeborg	Bäckerstraße	80 Jahre
Picker Theresia	Kuglberg	79 Jahre
Gerner Franz	Mattigstraße	79 Jahre
Bogner Werner	Werndsiedlung	77 Jahre
Winter Franz	Wirtsstraße	76 Jahre
Pellizzari Hermann	Sollern	76 Jahre
Sauer Helga	Rosenweg	75 Jahre
Schweigerer Maria	Kuglberg	75 Jahre
Gamperer Franz	Rosenweg	74 Jahre
Bogner Berta	Werndsiedlung	74 Jahre
Mahringer Theresia	Rosenweg	73 Jahre
Kraus Maria	Sollern	72 Jahre
Adlhart Ernst	Pfaffstätterstraße	71 Jahre
Gruber Ferdinand	Sollern	71 Jahre
Bernroider Gertraud	Schönfeldstraße	70 Jahre

## SPRECHTAGE

### Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten, Landesstelle OÖ

**Braunau:** Gebietskrankenkasse, Jahnstraße 1,  
Tel. 05 78 07 - 39 39 00  
jeden Dienstag in der Zeit von 08:00 bis 13:45 Uhr  
**Mattighofen:** Gebietskrankenkasse, Brauereistr.8A,  
Tel. 05 78 07 - 26 39 00  
jeden Dienstag in der Zeit von 08:30 bis 12:45 Uhr  
**Telefonische Terminvereinbarung erforderlich!**

### Kammer der gewerblichen Wirtschaft Sozialversicherungssprechtag

jeden 1. Mittwoch im Monat  
von 08:00 bis 12:00 Uhr

**in Braunau:**  
Wirtschaftskammer, Salzburgerstraße 1  
Tel. 05-90909-5100

### Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Beratung und Service

Sprechstage in Kranken-, Unfall-, Pensionsversicherungs- und Beitragsangelegenheiten  
Bezirksbauernkammer, Hammersteinplatz 5, Tel. 05/06902-3400

Di, 08:00 bis 12:00 Uhr		Do, 08:00 bis 12:00 Uhr	
03. Jänner	04. Juli	19. Jänner	20. Juli
07. Februar	01. August	16. Februar	17. August
07. März	05. September	16. März	21. September
04. April	03. Oktober	20. April	19. Oktober
02. Mai	07. November	18. Mai	16. November
06. Juni	05. Dezember	22. Juni	21. Dezember

## GEBURTEN



Mag.(FH) Sylvia Schleindl und Dipl.Ing.(FH) Rudolf Prem, Heustraße, einen **Koloman Alexander**



Marina Karer und Josef Neuhauser, Heustraße, eine **Johanna Maria**

Bürgermeister Wolfgang Gerner, 1. Vizebürgermeister Franz Bendlinger und 2. Vizebürgermeister Manfred Strobl gratulieren im Namen der Gemeinde.

## ALTERSJUBILARE



**Maria Salhofer**, Bergstraße, feierte im November ihren 85. Geburtstag

## GOLDENE HOCHZEIT



**Maria und Ludwig Schweigerer**, Kuglberg, feierten im Oktober ihre Goldene Hochzeit

## STERBEFÄLLE



**Maria Gärtner**, Sollern, ist im November im 88. Lebensjahr verstorben.



**Gustav Kirsch**, Weberweg, ist im Dezember im Alter von 78 Jahren verstorben.

# DORFWEIHNACHT

Am Samstag, 10. Dezember 2016 fand auf unserem Dorfplatz die alljährliche Dorfweihnacht statt. Die Kindergarten- und Volksschulkinder sowie der Kirchenchohr und die Jagdhornbläser gestalteten in der Kirche ein sehr feierliches weihnachtliches Programm.

Für kulinarische Köstlichkeiten sorgten die Jägerschaft, die Junge ÖVP, der Kindergarten, die Krippenfreunde, der Tennisverein sowie die Volksschule, und für besondere Stimmung eine Perchtengruppe der Kindstal-Pass-Perchten.

**Besten Dank an alle Mitwirkenden, an alle fleißigen Helfer und den Kulturausschuss für die Organisation dieses gelungenen Festes!**





# KINDERGARTEN

Im Herbst ist immer viel los im Kindergarten. Zum einen gibt es in der Natur etliches zu entdecken und zu erforschen, zum anderen ist nach den Sommerferien auch das Spielen mit Kindern wieder spannend und interessant.

Am 30. September hatten die Vorschulkinder beim „Straßen 1 mal 1“ vom ÖAMTC die Möglichkeit das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu üben und auszuprobieren.

Auch wie wichtig die Verwendung eines Kindersitzes im Auto ist, wurde mit den Kindern besprochen und anhand eines Experimentes vorgezeigt.



Bei der **Buchausstellung** Mitte Oktober hatten die Kinder die Möglichkeit Wünsche an den Nikolaus oder das Christkind zu deponieren.

Von der **Raiffeisenbank Mattigtal** haben wir zum Weltspartag eine Spende in der Höhe von 300 EUR erhalten, welche wir in Turnmatten investiert haben.



Außerdem durften sich die Kinder über einen Luftballon und Holzpuzzle freuen. **DANKE!**

Anfang November beschäftigten wir uns intensiv mit den **Kinderrechten**. Anhand eines Kindertheaters mit der Handpuppe Kija hat Christiane Derra von der Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ die wichtigsten Kinderrechte gemeinsam mit den Kindern erarbeitet und besprochen. Die Kinder waren interessiert und aktiv beim Theater dabei.

Zwei Plakate wurden gestaltet, welche in der Kindergartenaula zur Ansicht aufgehängt sind.



Zeitgleich haben wir uns auf das **Martinsfest** vorbereitet, welches wir am 11. November in der Kirche gefeiert haben.



Unser Thema war: Wie können wir den Flüchtlingen helfen? Die Kinder bekommen viel von den Tragödien, welches sich auf der Flucht ereignen, mit. Allerdings können sie das Gehörte oder Gesehene aus den Nachrichten oft nicht genau einordnen und wissen nicht damit umzugehen. So können bereits bei kleinen Kindern unberechtigte

Sorgen und Ängste entstehen. Wir haben mit den Kindern versucht zu klären, warum jemand flieht und wie man diesen Menschen helfen kann. Manchmal genügt schon eine kleine freundliche Geste, ein Lächeln, damit man sich etwas besser und verstanden fühlt.

Ein Dankeschön an unseren Pfarrer Herrn Dr. Pollhammer und an Erni und Manfred Unrein, welche uns bei der Martinsfeier in der Kirche tatkräftig unterstützt haben.

Zum ersten Mal haben wir heuer den Martinsumtrunk nach der Kirche am Dorfplatz abgehalten. Dies ist bei den Besuchern sehr gut angekommen, da hier in einem schönen Ambiente ausreichend Platz war den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Der **Nikolaus** besuchte uns am 6. Dezember im Kindergarten, für alle Kinder hatte er ein kleines Geschenk dabei.

Dafür gab's von den Kindern ein Gedicht und Lieder.



Auch bei der **Dorfweihnacht** am 10. Dezember hat der Kindergarten wieder mitgemacht. Bei unserem Stand gab es Kinderpunsch und Süßigkeiten. Der Höhepunkt für die Kinder war, das Weihnachtstheater so vielen Leuten in der Kirche vorspielen zu dürfen.



*Hell leuchten jetzt die Kerzen,  
unser Weihnachtswunsch, er kommt von Herzen:  
Im Überfluss Zufriedenheit und  
eine schöne Weihnachtszeit!*

Die Kindergartenkinder und das Kindergarten team

## Schülereinschreibung

Am Mittwoch, 16.11.2016, wurden 10 Kinder für das Schuljahr 2017/18 eingeschrieben. Sowohl für die Schulanfänger als auch für deren Eltern war es ein aufregender Nachmittag.



## Apfeltag

Frau Elli Bendlinger brachte wie jedes Jahr eine Kiste saftiger Äpfel in die Schule, die die Kinder in der Pause gleich begeistert verspeisten.

Besonders freuen wir uns über die von der Gesunden Gemeinde gespendeten **Koordinationshürden**, die vielseitig im Turnunterricht und auch in der Nachmittagsbetreuung eingesetzt werden können und zu neuen Spielen anregen.



## Das "Christkind aus der Schuhschachtel" für arme rumänische Kinder

An den strahlenden Kinderaugen erkennt man, dass nicht nur das Beschenktwerden, sondern auch das Schenken Freude macht.



## Schülerolympiade

Auch heuer nehmen die Schulsieger der 4. Stufe an der Leseolympiade teil. Von den Raiffeisenbanken werden 3 Bücher zur Verfügung gestellt, die jeder teilnehmende Schüler äußerst gründlich lesen muss. Bei der Bezirksleseolympiade in Uttendorf können unsere 3 Schulsieger dann ihr Können unter Beweis stellen.



## Adventkranzeihe

Im Rahmen einer besinnlichen Adventfeier segnete Herr Dr. Josef Pollhammer unsere Adventkränze. In dieser von Frau Kendlinger gestalteten Feierstunde wurden alle Kinder (auch die anderer Konfessionen) liebevoll eingebunden.



Ein besonderer Dank gilt aber den zwei fleißigen Schülern Verena und Lukas, die schon in der Woche vorher im Zeughaus, mit zur Verfügung gestellten Kerzen und Zubehör, Kränze für die Schule gebunden haben.



## Buchspende

Wir bedanken uns sehr herzlich für die großzügige Spende, mit der wir unsere Schulbibliothek erweitern werden.

## Nikolaus und Krampus

Große Aufregung herrschte am 6. Dezember in der Aula, als der Nikolaus und sein zotteliger Geselle, der Krampus, in der Schule vorbeischauten. Während der Feier musste der Krampus warten. Als er schließlich hereindurfte, schauten viele Kinder aus sicherer Entfernung vom ersten Stock zu, bis er sich wieder entfernte.



# VOLKSSCHULE

## Dorfweihnacht

Die Volksschulkinder führten in der Kirche das Stück „Der Tanz des Räubers Horrificus“ von Karl Heinrich Waggerl auf.

Unsere fleißigen Elternvertreter im vollen Einsatz.



Weihnachten rückt immer näher und wir blicken auf ein sehr erfolgreiches bewegtes Jahr zurück. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Eltern und vor allem den Elternvertretern für die enge Zusammenarbeit und die große Unterstützung.

***Wir wünschen allen ein frohes Fest  
und ein gutes neues Jahr.***



# JÄGERSCHAFT

## NEUE WEBSEITE FÜR NICHTJÄGER



OÖ. Landesjagdverband  
Ihre Oö. Jägerschaft

[www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at)

OÖ LANDESJAGDVERBAND · Hohenbrunn 1 · 4490 St. Florian · Telefon: 07224/20083 · E-Mail: [office@oeljv.at](mailto:office@oeljv.at) · [www.oeljv.at](http://www.oeljv.at)

## Gemeindewanderung

Bei herrlichem Herbstwetter fand heuer im Oktober die Gemeindewanderung statt. 40 wanderfreudige Pfaffstätter fanden sich beim Feuerwehrdepot ein. Die Wanderung führte über Mitterkreit und Siegertshaft,

wo wir die neu renovierte Kirche besichtigen konnten, weiter ging es Richtung Kirchberg. Beim Gipfelkreuz am Gaisberg hatten wir eine tolle Aussicht auf die Alpen. Darüber hinaus hatten wir eine Besichtigung der Wasserspeicher von Kirchberg.



Herzlichen Dank gilt dem Bürgermeister Franz Zehentner von Kirchberg für die tolle Unterstützung!



## Volksschule

Der **Tag des Apfels** wurde von der Gesunden Gemeinde zum Anlass genommen um eine gesunde Jause mit frischen saftigen Äpfel den Volksschulkinder zu überreichen.

Für die Volksschule wurden **Koordinationshürden** in verschiedenen Größen angeschafft.



## Hockeygirls und -kids



**Hockeygirls und Hockeykids mit Elli Bendlinger:** Jeden Mittwoch von 16:00 Uhr bis 17:15 Uhr Hockeytraining.



**Yoga mit Helga Strobl-Schallhart:** Ab Dienstag 17.01.2017 von 18:15 Uhr bis 19:45 Uhr. Einstieg jederzeit möglich; pro Einheit 11 Euro.

# GESUNDE GEMEINDE

## REZEPT

### „Krautfleckerl mit Speck“



#### Zutaten:

400g Weißkraut, 1 kleine Zwiebel, 50g Frühstücksspeck, 125 ml Weißwein, 2 Knoblauchzehen, 200g Teigfleckerln, 2 EL Majoran, Salz Pfeffer, Schmalz, Kümmel

#### Zubereitung:

Vom Kraut den Strunk ausschneiden. Kraut in feine Streifen schneiden. Zwiebel und Speck klein schneiden.

Zucker in 2 EL Schmalz karamellisieren. Zwiebel und Speck einrühren und goldbraun rösten. Kraut untermischen und mit Wein ablöschen. Mit Salz, Pfeffer, Kümmel und zerdrücktem Knoblauch würzen. Kraut zudecken und bei schwacher Hitze ca. 15 Minuten weich dünsten.

Inzwischen die Fleckerln in Salzwasser bissfest kochen, abseihen, abschrecken und abtropfen lassen. Fleckerl und Majoran unter das fertige Kraut mischen.

*Gutes Gelingen!*

# Fair Kids

Spaß – Bewegung – Soziales Miteinander

In der Zeit von März bis September 2016 gab es in Pfaffstätt zwei Gruppen Kinderturnen für 6 – 10 Jährige. Danke Kinder für eure Teilnahme. Es war sehr lustig mit euch.



Von September bis Dezember 2016 eroberte eine Gruppe sportlicher Kinder im Alter von 1 – 2,5 Jahren die Turnhalle Pfaffstätt.



Danke an alle Mamis, Papis, Omis und Tanten.

Mag. (FH) Carina Fauland

**Sportunion Plattenwerferverein Pfaffstätt**, kurz **Union PWV Pfaffstätt** - ein neuer Verein stellt sich vor. Anfang 2016 teilte der Obmann des SV Pfaffstätt den Sektionsleitern der Sektionen Tennis und Plattenwerfen mit, dass mit der Jahreshauptversammlung am 04.03.2016 beide Sektionen aus dem Verein ausgegliedert werden. Somit war es notwendig einen eigenen Verein zu gründen.

Bei der Versammlung am 28.01.2016 wurden von 14 anwesenden Mitgliedern folgende Punkte einstimmig beschlossen:

1. Gründung eines neuen Vereines:

Sportunion Plattenwerferverein Pfaffstätt - kurz Union PWV Pfaffstätt.

2. Wahl des Vorstandes:

Obmann: Manfred Unrein

Stellvertreter: Franz Gamperer

Kassier: Adolf Adlhart

Stellvertreter: Karl Cech

Schriftführer: Wolfgang Neumeier

Stellvertreter: Rudolf Schneilinger

Kassaprüfer: Franz Falterbauer und Johann Staffl

3.) Vereinsstatuten:

nach Vorlage des Union PWV Lohnsburg

4.) Ansuchen um Aufnahme in die Sportunion OÖ

5.) Der Obmann wird beauftragt alles in die Wege zu leiten.

Mit Bescheid der BH Braunau nahm der neue Verein mit 01.02.2016 seine Tätigkeit auf. In die Sportunion Oberösterreich wurde dieser mit 14.03.2016 aufgenommen, am 04.04.2016 in die LSO OÖ. Die Funktionärstätigkeit gilt für 3 Jahre, das ist bis 31.01.2019.

## Vereinstätigkeiten 2016:

**Preiswatten** am 08.01.2016, es haben 22 Mannschaften teilgenommen.

Sieger:

1.) Launer Christian und Duschl Günther

2.) Schmitzberger Erwin und Buttenhauser Josef

3.) Grubmüller Fritz und Falterbauer Franz

4.) Schoßböck Karl und Mitterbauer Martin

*Herzliche Gratulation den Siegern!*

**Hallenturnier** am 05.03.2016 in der Reithalle Gärtner mit 22 Mannschaften.

Turniersieger:

PWV Kelchsau vor PWC Hackledt, Union Diersbach, PWV Mettmach, PC Aschau und PWC Mauerkirchen.

## Weitere Turniere:

Hallenturnier Altheim 4. Platz, Interturnier Riedau 9. Platz, Hufeisenturnier in Geretsberg 2. Platz, Oberinnviertler Cup Mauerkirchen 6. Platz, Grenzlandturnier Kössen 10. Platz, Landesmeisterschaft der Sportunion in Zell am Moos: 4. Platz, Bezirksmeisterschaft in Geretsberg mit 2 Mannschaften: Pfaffstätt1 3. Platz und Pfaffstätt2 10. Platz.

## Meisterschaft in der Regionalliga Süd:

PFÄFFSTÄTT1 7. Platz

PFÄFFSTÄTT2 10. Platz

## Ortsmeisterschaft am 11.09.2016:

1.) Manfred Unrein

2.) Falterbauer Franz

3.) Staffl Johann

*Josef Permatinger feierte seinen 70. Geburtstag  
Herzlichen Glückwunsch!*

## Termine 2017:

Fr, 13.01.2017: Preiswatten, 18.00 Uhr, GH Sigl

Do, 19.01.2017: Jahreshauptversammlung des Union PWV, 19.00 Uhr im GH Sigl

Sa, 18.03.2017: Hallenturnier um 12.30 Uhr, Reithalle Gärtner

Sa, 29.04.2017: 1.Meisterschaftsturnier RL. Süd um 12.30 Uhr am Sportplatz

Sa, 20.05.2017: 2.Meisterschaftsturnier RL. Süd um 12.30 Uhr am Sportplatz

Zum Schluss sei allen gedankt, die in irgendeiner Weise den Union PWV Pfaffstätt unterstützt haben: Der Familie Gärtner für die kostenlose Benützung der Reithalle, den Firmen für ihre Transparente, den aktiven Werfern für ihren Eifer bei Training und Turnierteilnahmen, bei unseren verständnisvollen und hilfsbereiten Frauen sowie bei allen Mitgliedern, verbunden mit

***den besten Wünschen für die kommende  
Weihnachtszeit und für das Neue Jahr 2017.***

Vorstand und Plattler

Pfaffstätter Nachrichten 17

## KRIPPENBAUKURS von 26.08.2016 - 25.11.2016



Helmut Binder



Evelyn Priewasser



Michael Grünwald



Robert Grünwald



Jürgen Angerer



Andreas Springmann



Gerhard Pommer



Gabi und Wolfgang Trenker



Liebe Pfaffstätter Sportfreunde!

Eine durchwachsene Herbstsaison ging in Straßwalchen auf Kunstrasen gegen Geretsberg für die Kampfmannschaft zu Ende. Ohne Heimsieg und mit 9 Punkten überwintern wir wieder im Tabellenkeller. Gründe hierfür sind natürlich die große Anzahl an Verletzten als auch mangelnde Cleverness und wenig Spielglück.

Allerdings ging das erste Meisterschaftsduell gegen den **ATSV Mattighofen** als Auswärtssieg für unsere Mannschaft in die Annalen ein. Allein daran wird jeder denken wenn er an diese Herbstsaison zurückdenken wird. 2 zu 1 Derbysieg gegen den bis dahin makellosen ATSV. Von der Unterstützung von den Rängen würde es sogar als ein Heimspiel von uns durchgehen. Freuen wir uns schon auf unser erstes richtiges Heimspiel gegen Mattighofen am Osterwochenende 2017. Grundsätzlich ist allerdings festzuhalten, dass erstens der Trainingsbesuch unter unserem neuen **Trainer Philipp Penninger** viel besser geworden ist und zweitens die Stimmung in der Mannschaft sehr gut ist. Dies wird sich – davon bin ich überzeugt- im Frühjahr auch in besseren Leistungen und mehr Punkten für die Kampfmannschaft widerspiegeln.

Die **Reservemannschaft** zeigt sich wieder im oberen Tabellendrittel und hat noch intakte Chancen auf einen der ersten drei Plätze. Allerdings wollen wir hier nicht mit aller Macht nach vorne kommen sondern die Spielzeit den jüngeren Spielern überlassen die noch ein wenig Zeit brauchen. Bedanken möchte ich mich dann auch bei unserem neuen Trainer Philipp Penninger für das Organisieren einer neuen Dress von seinem Arbeitgeber **HEKRO Personalservice**.

**Reichl Christoph (CO2) und Werdecker Fritz (Elektroland Mattighofen)** sponserten Aufwärmleiberl für die Kampfmannschaft. Ebenfalls eine neue Dress -allerdings für den Nachwuchs – spendete uns die Firma OBI.

*Herzlichen Dank an diese Firmen bzw. deren Geschäftsführern.*

Im Rahmen des Derbysieges und des Oktoberfestes am Dachboden im Anschluß an das Heimspiel gegen Burgkirchen übergab Obmann Fauland Gerald die drei Geldpreise anlässlich unserer Entenrally. *Gratulation an die Gewinner*, die sich als fixe Käufer von Losen im nächsten Jahres schon wieder angemeldet haben.



Im **Nachwuchs** sind die Pfaffstätter Kinder und Jugendlichen in unserer Spielgemeinschaft mit Munderfing und Jeging weiterhin sehr gut aufgehoben. Wir können nur hoffen, dass alles weiterhin in so geordneten Bahnen abläuft wie bisher. Großen Anteil daran hat natürlich weiterhin unser Nachwuchsleiter Hermann Scheuringer.

Da im Nachwuchs der sportliche Erfolg natürlich wichtig ist, aber der Spaß und die Bewegung für alle im Vordergrund steht, ist es umso bemerkenswerter, dass sich viele Nachwuchsmannschaften in den jeweiligen Meisterschaften im Vorderfeld platzieren konnten. *Gratulation an die jungen Kicker und deren Trainer!*



*In diesem Sinne wünsch ich euch allen, auch im Namen meiner Vorstandskollegen, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr!*

Christian Launer  
Sportlicher Leiter  
Fussball

# KAMERADSCHAFTSBUND

Am Sonntag, den 25. September feierten wir in unserer Pfarre das **Erntedankfest**, die Segnung der Erntekrone und Erntegaben. Nach dem Einzug in die Kirche wurde der feierliche Gottesdienst von Pfarrer Dr. Josef Pollhammer gestaltet. Der Kameradschaftsbund mit 18 Mann mit Fahne nahm neben der Freiwilligen Feuerwehr, der Goldhauben- und Kopftuchgruppe, der Volksschul- und Kindergartenkinder und der Pfarrbevölkerung an diesem schönen Fest teil. Im Anschluss fand das Erntedankfest in kameradschaftlicher Runde im Vereinslokal Sigl seinen Ausklang.



Die Sammlung vorm Friedhof zu Allerheiligen brachte wieder einen ansehnlichen Betrag für die Erhaltung von Kriegsgräbern und Denkmälern im In- und Ausland ein. Der Dank gebührt den vier Sammlern sowie den großzügigen Spendern.

Am 25. November feierte **Fähnrich Josef Permadinger** seinen 70. Geburtstag. Obmann Josef Eidenhammer, Obmann-Stv. Manfred Lanzer, SchrF. Franz Weindl und Kassier Georg Neuhauser gratulierten im Namen aller Kameraden und überreichten dem Jubilar ein Geschenk.



Ein stimmungsvolles Innehalten erlebten die Kameraden mit ihren Frauen am Sonntag 27. November bei der **Weihnachtsfeier** im Gasthaus Sigl.

Obmann Josef Eidenhammer konnte die Ehrengäste Pfarrer Dr. Josef Pollhammer, Obmann Johann Probst von der Raiffeisenbank Munderfing, Vizebürgermeister Franz Bendlinger und Fahnenpatin Thea Kreil begrüßen.



Besinnliche und heitere Weihnachtsgeschichten, vorgetragen durch vier Lektoren und eine Abordnung der Musikkapelle Schalchen, umrahmten diese Feier.

Obmann Eidenhammer bedankte sich bei der Gemeinde Pfaffstätt und bei der Raiffeisenbank Mattigtal für die finanzielle Zuwendung zur Weihnachtsfeier, bei den Kameraden für das zahlreiche Ausrücken im abgelaufenen Jahr.

***Allen Anwesenden ein Frohes Weihnachtsfest  
und Alles Gute für das Neue Jahr.***

**Der Vorstand**

Unter dem Motto "von Alt für Jung"

lädt der Kameradschaftsbund ein zum

## Kinderfasching



### in Pfaffstätt

am Samstag, dem 28. Jänner 2017

von 14.00 bis 18.00 Uhr

in der Turnhalle in Pfaffstätt

Animation und Kinderschminken  
stehen auf unserem Programm



Jedes Kind erhält ein kleines Geschenk!

Wir freuen uns auf euren Besuch

## FREIWILLIGE FEUERWEHR

### TLF-2000:

Seit 8. September ist das Tanklöschfahrzeug einsatzbereit! Die Fahrzeugsegnung mit 2-tägigem Feuerwehrfest findet am 26. und 27. Mai 2017 statt.

Bereits bis jetzt sind viele großzügige Spenden für das Fahrzeug eingelangt, dafür wollen wir uns bereits jetzt recht herzlich bedanken! Es besteht bis zur geplanten Fahrzeugsegnung noch die Möglichkeit, sich mittels Spende am Ankauf zu beteiligen.

Bankverbindung bei der Raiffeisenbank Mattigtal:  
Konto Nr. AT67 3430 3801 0771 1872

### Friedenslicht:

Wie gewohnt, wird die Feuerwehrjugend auch heuer wieder am Vormittag des 24. Dezember mit dem Friedenslicht von Haus zu Haus gehen.



### Termine:

21.01.2017	Pfaffstätter Dorfball, Turnhalle
09.02.2017	Monatsübung
03.03.2017	Vollversammlung der FF Pfaffstätt, 19.30 Uhr, GH Sigl

***Auf diesem Wege wünschen wir der Pfaffstätter Bevölkerung  
fröhliche Weihnachten und ein glückliches Jahr 2017.***

# TENNISCLUB

Die Plätze sind seit Anfang November eingewintert, die Tennissaison beendet, das Training in die Halle verlegt - so können wir auf eine gelungene Saison 2016 zurück blicken.

Die **Herrenmeisterschaften** fanden wieder von Mitte Mai bis Anfang Juli statt. Zur Vorbereitung darauf luden wir Ende April den TC Neukirchen zu einem Freundschaftsspiel nach Pfaffstätt ein. Spannende Matches, geselliges Beisammensein und eine kleine Grillfeier boten den perfekten Auftakt in die Saison.

Auch der **Pfingstausflug** nach Kärnten, wo neben intensivem Training auch der gesellschaftliche Aspekt nicht zu kurz kam, war ein tolles Ereignis. Die Herren 1 belegten in der 1. Klasse den 2ten Platz. Mit ein wenig Glück wäre der Wiederaufstieg in die Bezirksklasse möglich gewesen. Mit sieben Siegen wurden die Herren 2 ungeschlagen Meister und steigt in die 2.Klasse auf. Auch die Herren 35 schlugen sich in der Landesliga ausgezeichnet und wurden dritte. In der nächsten Saison können wir uns mit unserem Jugendtrainer Holzer Werner nochmal verstärken. Somit stellen wir nächstes Jahr eine wirklich starke Mannschaft und hoffenganzvornemithaltenzukönnen.

Während der gesamten Saison trainierten rund 40 Kinder und Jugendliche in unserem Verein. Dabei wurden sie wieder von Rauch Robo und Holzer Werner optimal betreut.

Besten Dank den beiden!





Bei der **Jugend** wurde heuer der Modus geändert. Die Meisterschaft startete erst zu Feriende und dauerte bis Ende September. Für ein Team mussten vier Spieler, anstatt wie bisher zwei, eingesetzt werden. Aus fünf Klassen (U10, U12, U14, U16 und U18) wurden nur mehr drei (U10, U14, U18).

Dabei spielten wir mit zwei U18 Teams, die in der Regionalklasse fünfte und in der 1.Klasse siebente wurden. Die U14 schaffte den vierten Rang und die U10 wurden auch heuer wieder Meister und durften somit zum Halbfinale der Generali Ladies Open nach Linz fahren.

Von 30. Juli bis 14. August fanden noch die **Klubmeisterschaften** statt. Auch hier war wieder jeden Tag reger Spielbetrieb und in neun verschiedenen Bewerben wurden die Meister ermittelt. Dabei wurde die Jugend von Binder Clemens und die Herren von Mühlberger Roland dominiert. Beide wurden sowohl im Einzel als auch im Doppel Sieger.

Das neue Klubheim konnten wir auch soweit fertig stellen, sodass es uns der Herr Pfarrer am 17. Juli segnen konnte. Mit einer Andachtsfeier beim Klubhaus und einem Frühschoppen wurde das Klubhaus eingeweiht.



Ein herzlicher Dank gilt noch allen Helfern, besonders Robo und Hias und unseren Frauen, die fürs leibliche Wohl gesorgt haben. Herzlich bedanken möchte ich mich auch noch bei allen Pokal- und Sachpreisspendern. Vielen Dank an:

Hubers Landhendl, Honda Gamperer, Firma Mühlberger, Sport Rinnerthaler, Jakob Michael – OVB, Salzburger Sparkasse, Pieringer Christian - ISG Industrie Service GmbH, Kletzl Norbert - Einstellungsstudio, HEA Tischlerei Hehenberger, Gemeinde Pfaffstätt und BGM Wolfgang Gerner, Firma DID Alfons Schnellberger, Gasthaus Sigl, Firma Tschabitzer; Firma STH Hager Robert; RC Tec Reichl Christoph;

***Fröhliche Weihnachten, viel Erfolg und vor allem Gesundheit im neuen Jahr wünscht der TC Pfaffstätt***

Ergebnisse Klubmeisterschaft 2016				
	1. Platz	2. Platz	3. Platz	
<b>Jugend A</b>	Binder Clemens	Wolf Lorenz	Jakob Julian	Wolf Valentin
<b>Jugend Doppel</b>	Binder Clemens Wolf Valentin	Schnellberger Matthias Mühlberger Daniel	Klein Sebastian Mühlbacher Paul	Schnellberger Marie Ibertsberger Simon
<b>Jugend B</b>	Ibertsberger Matthias	Schnellberger Matthias	Mühlbacher Paul	Schnellberger Marie
	1. Platz	2. Platz	3. Platz	
<b>Herren Einzel A</b>	Mühlberger Roland	Tschabitzer Florian	Tschabitzer Marc	Klein Andre
<b>Herren Einzel B</b>	Blöchl Daniel	Jakob Michael	Böckl Roland	Binder Clemens
<b>Hobby Mixeddoppel</b>	Probst Andrea Probst Klaus	Probst Sigrid Gerner Wolfgang	Ibertsberger Karin Ibertsberger Matthias	
<b>Herren Doppel</b>	Mühlberger Roland	Binder Helmuth	Jakob Michael	Tschabitzer Florian
	Blöchl Daniel	Böckl Roland	Maier Andreas	Klein Andre
<b>Hobby Doppel</b>	Staffl Michael	Blöchl Edi	Sauer Kurt	
	Falch Franz	Hengstberger Helmut	Weiß Jürgen	
<b>Senioren Einzel</b>	Rauch Robert	Hengstberger Helmut	Sauer Kurt	Falch Franz

# MÜLLABFUHR Termine 2017

	Altpapier- tonne (Mi. ab 5.00 Uhr)	Müll 2-wöchentlich	Müll 4-wöchentlich	Sperr- müll	Biotonne (Mo. ab 5:00 Uhr)	MASt* (12.30 bis 17.30 Uhr, Bauhof)
Jänner		04.01. 18.01.	18.01.		09.01.	13.01.
Februar	08.02.	01.02. 15.02.	15.02.		06.02.	
März	22.03.	01.03. 15.03. 29.03.	15.03.		06.03.	10.03.
April		12.04. 26.04.	12.04.		03.04. 18.04. (Di!)	
Mai	03.05.	10.05. 24.05.	10.05.	05.05.	02.05. (Di!) 15.05. 29.05.	05.05.
Juni	14.06.	07.06. 21.06.	07.06.		12.06. 26.06.	30.06.
Juli	26.07.	05.07. 19.07.	05.07.		10.07. 24.07.	
August		02.08. 16.08. 30.08.	02.08.  30.08.		07.08. 21.08.	25.08.
September	06.09.	13.09. 27.09.	27.09.		04.09. 18.09.	
Oktober	18.10.	11.10. 25.10.	25.10.		02.10. 16.10.	20.10.
November	29.11.	08.11. 22.11.	22.11.		13.11.	
Dezember		06.12. 20.12.	20.12.		11.12.	15.12.

\*MASt=Mobiler Alt- und Problemstoffbus



## Die ersten Jahrzehnte nach dem 2. Weltkrieg

Die erste Neuwahl des Kommandos nach dem Krieg fand am 16. Jänner 1949 anlässlich der Jahreshauptversammlung statt und ergab folgenden Ausschuss:

Kommandant: Winter Johann (Michlbauer)

Kassenwart : Adlhart Friedrich

Fähnrich : Bachleitner Josef

Ausschussmitglieder: Huber Andreas und Winter Franz

Stellvertreter: Staffl Johann

Schriftführer : Wimmer Adolf

Zeugwart : Bamberger Josef

Vereinsdiener: Hartnagl Josef

Die Uniformen und Rangabzeichen blieben die gleichen wie vor dem Krieg, nur der Rang „Wehrführer“ durfte auf Befehl der Besatzungsmacht nicht mehr verwendet werden, sondern hieß von nun an „Kommandant“. Am 13. Juni 1957 traten folgende Kameraden zum Leistungsbewerb an und errangen das Abzeichen in Bronze: Maier Johann, Klein Fritz, Maier Franz, Werndl Herbert, Putzhammer Martin, Gerner Heinrich, Gerner Franz, Kogler Hermann, Knauseder Roman.

In diesem Jahr wurde unter Kommandant Siegl Josef der Bau eines neuen Schlauchturmes in Angriff genommen, einige Jahre später auch eine Sirene auf diesem montiert. Alljährlich fand jetzt der Faschingsball der Feuerwehr immer am Faschingsdienstag beim Bräu statt. Immer stärker wurde auch der Besuch von Kursen forciert, um die Schlagkraft der Truppe zu erhöhen. Am Sonntag, 23. Juli 1961, wurde von Pfarrer Streicher das neue Feuerwehrauto gesegnet. Anschließend fand beim GH Siegl ein Gartenfest statt. Bei der Wahl im Jahre 1963 wurden für jeden Posten des Kommandos erstmals jeweils mehrere Kandidaten aufgestellt, unter denen die Kameraden wählen konnten. Diese Wahlmethode wurde später wieder verworfen, da es dabei manchmal zu Zwistigkeiten kam und man in den folgenden Jahren froh sein musste, jeweils einen Kandidaten zu finden. 1964 wurde unter Kommandant Gamperer Josef eine Jugendgruppe aufgestellt.



Erstmals nach 40 Jahren wurde in Pfaffstätt wieder ein größeres Feuerwehrest gefeiert. Das 80jährige Gründungsfest wurde vom 23.–25. Juni 1968 anlässlich einer Motorspritzenweihe begangen. Am Freitag, 23. Juni, wurde das Festzelt mit den „Kapruner Buam“ eröffnet, am Samstag fand gemeinsam mit 22 Gastfeuerwehren die Kriegerehrung und im Zelt die Ehrung verdienter Kameraden





statt und am Sonntag erfolgte der Festakt mit der Weihe der neuen Motorspritze am Sportplatz in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste und 32 Feuerwehren des Bezirkes. Am Sonntag, 29. Mai 1983, fand erstmals der Leistungsbewerb des Abschnittes Mattighofen



in Pfaffstätt beim Geflügelhof Huber statt, an dem 23 Jugend- und 72 Aktivgruppen teilnahmen. Die Gruppe mit Alterspunkten von unserer Feuerwehr belegte einen ersten Rang.

## Große Erfolge der Jugendgruppe

1984 wurde unter Kdt. Unverdorben wieder eine Jugendgruppe ins Leben gerufen, deren Betreuung VD Stabauer übernahm. Beim ersten Antreten (Abschnittsbewerb in Maria Schmolln) errang die Gruppe den 6. Platz. Ganz unerwartet stellte sich aber gleich beim Jugendlager der 6 Bezirke in Mining ein großer Erfolgein: Die jungen Burschengewannen die Lagerwertung und belegten bei der Lagerwertung unter 46 Gruppen den 2. Platz.



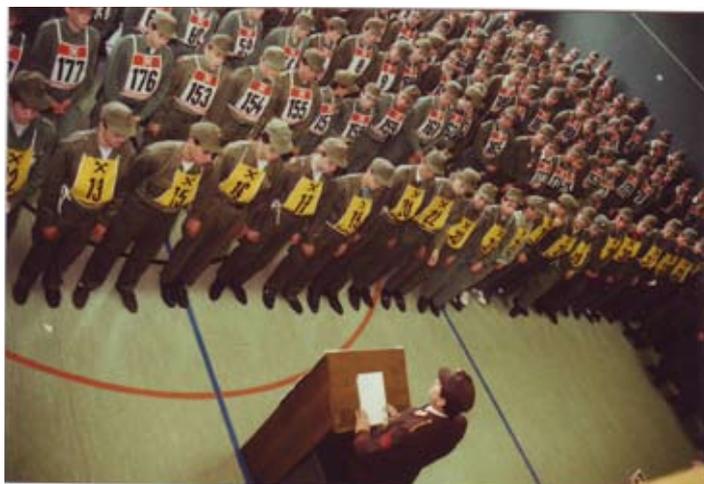
Die Namen der erfolgreichen Gruppe:

Herbert Kraus, Neubauer Gerald, Adlhart Kurt, Gerner Wolfgang, Klein Siegfried, Stabauer Gerhard, Falch Albert, Neubauer Wolfgang, Unrein Martin, Unverdorben Manfred, Vitzthum Manfred.

Auch in den nächsten Jahren konnten die Jugendlichen viele Erfolge feiern. Von jedem Bewerb wurde zumindest ein Pokal nach Hause gebracht. Besonders erfolgreich waren sie aber immer wieder bei den Zeltlagern. Obwohl jedes Jahr immer wieder die Ältesten ausscheiden mussten, sprangen gleich wieder Jüngere ein und integrierten sich bestens. So wurden auch 1987 beim Zeltlager in Ried sowohl die Lagerolympiade und die Gesamtwertung gewonnen. Auch 1988 gelang wieder ein Sieg bei der Lagerwertung in Andorf, außerdem errang die Jugendgruppe erstmals einen 3. Rang beim Landesbewerb. Am 20. Und 21. August 1988 feierte die FF Pfaffstätt das 90jährige Gründungsfest. Dabei übergaben die Fahnenmutter Kreszenz Unverdorben sowie die Fahnenpatinnen Putzhammer Elisabeth, Neuhauser Erna, Huber Maria und Gerner Christa der jubelnden Feuerwehr eine neue Fahne mit Fahnenbändern. Am Samstag fiel der Festzug wegen starken Regens ins Wasser, am Sonntag fanden die Feierlichkeiten programmgemäß statt.



1989 wurde unsere Jugendgruppe wegen der großen Erfolge als Vertreter OÖs zum Salzburger Landesbewerb entsandt und errang sowohl in Bronze als auch in Silber den beachtlichen 2. Rang. Außerdem wurde in diesem Jahr in beiden Gruppen der 1. Rang im Abschnitt Mattighofen errungen.



Am 20. April dieses Jahres wurde auch der Wissensbewerb der FW-Jugend des Bezirkes in unserer neuen Turnhalle abgehalten. 196 Jugendliche traten zu diesem Bewerb an – es gab kein einziges negatives Ergebnis. Beim Landesbewerb in Mauthausen wurde in Silber ein 1. Rang und in Bronze ein 2. Rang errungen. 1990 gelangen den Jugendlichen sogar zwei 1. Ränge, weshalb sie zum Bundesbewerb nach Schwaz in Tirol entsandt wurden. Am 8. September 1990 konnten die Jugendlichen Webersberger Reinhard, Hengstberger Andreas, Tschabitzer Marc, Kreil Harald, Falch Wolfgang, Kraus Gerhard, Winkelmeier Gerald und Markus, Duschl Günther und Gamperer Elmar den 4. Platz erringen. Ein besseres Ergebnis verhinderte eine defekte Pumpe, sonst wären sie im nächsten Jahr zur Weltmeisterschaft nach Finnland gefahren! Als Entschädigung für dieses Pech wurde unsere Jugendgruppe zum Südtiroler Landesbewerb entsandt, wo sie einen 2. Rang erreichten und von Landeshauptmann Durnwalder einen wunderschönen Preis erhielten. 1992 wurde die Gruppe doppelter Bezirksmeister in Geretsberg.



Bericht Michael Stabauer



Ein herzliches Dankeschön an die Pfaffstätter/innen für ihr  
Vertrauen beim Kauf eines Fahrzeuges im letzten Jahr!

Gamperer Christine & Franz  
Hajduk Bogumila & Henryk  
Knauseder Robert  
Kraus Christian  
Kreil Philipp  
Nowak Jerzy  
Permadinger Elsa & Josef  
Schweigerer Elisabeth  
Spermoser Josef  
Stabauer Brigitte & Michael  
Stockhammer Johann  
Till Annamaria & William  
Unrein Ernestine & Manfred  
Unverdorben Christian  
Winkelmeier Michaela & Markus  
Winkelmeier Sieglinde & Josef

Frohe Weihnachten und eine gute Fahrt ins neue Jahr  
wünscht das gesamte Autohaus Gamperer Team!

EINLADUNG zum HONDA FRÜHSTÜCK  
am 21.01.2017 von 09:00 bis 14:00 Uhr  
Wir freuen uns auf Euren Besuch!

**NEUES ERLEBEN**

**HONDA**  
The Power of Dreams

**8** HONDA PREMIUM QUALITY  
3 plus 5 Jahre

**Der Honda Jazz:** Mit seinen unglaublich flexiblen Magic Seats und dem Honda CONNECT Infotainmentsystem ist er für alles bereit. Nutzen Sie das Angebot: Jetzt mit € 500,- Vorteilsbonus schon ab € 15.750,-<sup>1)</sup> oder im Honda Finance FIX-Leasing bereits ab € 89,-/Monat<sup>2)</sup>. Zusätzlich gibt es € 500,- Versicherungsbonus<sup>3)</sup>

Kraftstoffverbrauch komb.: 4,6-5,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 106-120

Alle Aktionen gültig für legendäre Neuzulassung Honda Jazz 1.3 bei Kauf und Zulassung bis 31.12.2016.  
1) Der Vorteilsbonus wird vom Listenpreis abgezogen und ist im Aktionspreis bereits berücksichtigt. 2) Details auf [www.honda.at](http://www.honda.at)

[www.GAMPERER.at](http://www.GAMPERER.at)

**AUTOHAUS**  
**Gamperer**

A-5223 Pfaffstätt, Hauptstraße 26  
Tel.: 07742 / 26 21-14/15, [www.gamperer.at](http://www.gamperer.at)

**PASST PERFEKT.  
DER HONDA HR-V.**

**HONDA**  
The Power of Dreams

**8** HONDA PREMIUM QUALITY  
3 plus 5 Jahre

Wir haben den Honda HR-V mit größter Sorgfalt bis ins kleinste Detail geplant. Und immer weiter verbessert. Damit er einfach perfekt zu Ihnen passt. Das Ergebnis ist ein kompakter SUV, der Sie rundum begeistert wird: Innen komfortabel & praktisch, außen ein absoluter Blickfang.

**Bereits ab € 21.925,- oder im Honda Finance FIX-Leasing ab € 109,-/Monat<sup>1)</sup>**

Kraftstoffverbrauch komb.: 4,0-5,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 104-134  
1) Honda Finance Aktion gültig für Neuzulassung Honda HR-V bei Kauf bis 31.12.2016. Details auf [www.honda.at](http://www.honda.at)

**AUTOHAUS**  
**Gamperer**

A-5223 Pfaffstätt, Hauptstraße 26  
Tel.: 07742 / 26 21-14/15, [www.gamperer.at](http://www.gamperer.at)

**DER WEG  
ZUR PERFEKTION  
HÖRT FÜR UNS  
NIE AUF.**

**HONDA**  
The Power of Dreams

**CR-V** EFFIZIENT. WIRTSCHAFTLICH. KRAFTVOLL.

**CR-V jetzt schon ab € 25.600,-**

- inkl. € 2.000,- VORTEILSBONUS<sup>1)</sup>
- im FIX-Leasing ab € 139,-/Monat<sup>2)</sup>
- plus: 1 Jahr Vollkasko GRATIS<sup>3)</sup>

Kraftstoffverbr. komb.: 4,4-7,7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 115-179  
Alle Aktionen gültig für legendäre Neuzulassung Honda CR-V bei Kauf und Zulassung bis 31.12.2016.  
1) Der Vorteilsbonus wird vom Listenpreis abgezogen und ist im Aktionspreis bereits berücksichtigt.  
2) Details auf [www.honda.at](http://www.honda.at)

**8** HONDA PREMIUM QUALITY  
3 plus 5 Jahre

**AUTOHAUS**  
**Gamperer**

A-5223 Pfaffstätt, Hauptstraße 26  
Tel.: 07742 / 26 21-14/15, [www.gamperer.at](http://www.gamperer.at)

[www.GAMPERER.at](http://www.GAMPERER.at)

„Zeit zu schweigen, zu lauschen, in sich zu gehen.  
Nur wer die Ruhe beherrscht kann die Wunder noch sehen,  
die der Geist der Weihnacht den Menschen schenkt.  
Auch wenn so mancher anders denkt.“

~ Verfasser unbekannt ~

Foto: Weihnachts-Krippe in der  
Pfarrkirche Kirchberg b. M.

Wir wünschen Ihnen eine schöne  
Adventszeit und ein besinnliches  
Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten.

An dieser Stelle möchten wir uns  
bei Ihnen recht herzlich bedanken,  
dass Sie unsere Gästezimmer so  
häufig weiterempfohlen haben.

Bleibt´s gesund beinand,

*Ihre Familie Hönegger*



Hildegard Naturhaus  
A-5232 Kirchberg - Ersperding 3  
Tel. 07747/5454 - office@hildegard.at  
[www.hildegardmedizin.at](http://www.hildegardmedizin.at)

## Der Gesundheitstipp aus dem Hildegard Naturhaus

Leider bringt die kühle Jahreszeit nicht nur weihnachtliche Stimmung mit sich. Verkühlungen, Infekte und auch Entzündungen jeglicher Art stehen bei vielen an der Tagesordnung. Hildegard von Bingen bietet uns in vielen Bereichen eine große Hilfe und Linderung unserer Beschwerden. So ist bei Husten, Heiserkeit, Halsschmerzen, Mandelentzündung und Rachenkatarrh die Andornrahmsuppe ein sehr wirkungsvolles Heilmittel.

### Die Andornrahmsuppe nach Hildegard von Bingen

Man kocht 1/8 l Wasser mit 1 EL Andornkraut kurz auf und seiht dieses dann sofort ab. Danach mengt man 1/8 l Wein (rot oder weiß) bei, fügt 2-3 EL Süßrahm oder Butter hinzu und kocht das Ganze für ca. 2 Minuten. Diese Suppe tagsüber oft schluckweise warm trinken. Sollte die Suppe für Kinder zubereitet werden, nimmt man dazu einen süßen biologischen Wein (am Besten eine Spätlese). Die fertige Suppe ein paar Minuten länger kochen (ohne Deckel) lässt den Alkohol weitgehend entweichen.

*Bleibt´s gesund beinand*

Euer Augustin Hönegger und das Hildegard-Team



# WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTRUFNUMMERN	
<b>FEUERWEHR 122</b>	<b>Hausärztlicher Notdienst HÄND 141</b>
<b>POLIZEI 133</b>	<b>Polizeiinspektion Mattighofen 059 1334 207 100</b>
<b>RETTUNG 144</b>	<b>Vergiftungszentrale Wien 01 406 43 43</b>

Praktische Ärzte:		Ämter und Behörden:	
Dr. Stadlinger, Munderfing	07744/6344	Gemeindeamt Pfaffstätt	07742/2355-
Dr. Steidl, Mattighofen	07742/2285	Bürgermeister	DW. 13
Dr. Winkler, Mattighofen	07742/3900	Amtsleitung	DW. 12
Dr. Mühlberghuber, Mattighofen	07742/2291	Buchhaltung	DW. 16
Dr. Rassaerts, Schalchen	07742/6400	Bauamt	DW. 10
Dr. Egger, Friedburg	07746/2300	Verwaltung	DW. 11
Dr. Hable, Lochen	07745/8212	Fax	DW. 17
Dr. Nöbauer, Schneegattern	07746/2160	Bauhof / Feuerwehr	07742/2922
		FF Komm. Albert Falch	0664/4110590
<b>Apotheken Mattighofen:</b>		Jagdleiter Hubert	0664/4765982
Zum Kaiser Franz	07742/2437	Kirchgassner, Pfaffstätt	
Sonnenapotheke	07742/5588	Pfarramt Munderfing	07744/6232
		Bestattung	07742/2315
<b>Krankenhäuser:</b>		Hoppenberger	
Krankenhaus Braunau	07722/8040	Bezirksgericht	057 60121
Landeskrankenhaus Salzburg	05 7255-2	Mattighofen	
Unfallkrankenhaus Salzburg	05939344000	Gebietskrankenkasse	057 8072
Christian Doppler Klinik Salzburg	057 2550	Mattighofen	63900
		Bahnhof (ÖBB)	05 1717
<b>Tierärzte:</b>		Bezirkshauptmannschaft	07722/803-0
Dr. Plainer, Munderfing	07744/20154	Braunau	
Dr. Klement, Mattighofen	07742/6069	Finanzamt Braunau	050/233233
Dr. Stockinger, Mattighofen	07742/3107	AMS Braunau	07722/633450
Mag. Wiesner, Mattighofen	07742/31827	Altstoffsammelzentrum	0664/6125014
		Mattighofen	
<b>Seniorenheim Mattighofen</b>	07742/5501	Reinhalteverband	07742/3820
		Straßenmeisterei	0732/7720-
		Uttendorf	44700
<b>Schulen:</b>		Arbeiterkammer	050/6906-
Volksschule Pfaffstätt	07742/6066	Braunau	4111
NMS Mattighofen	07742/376222	Bezirksbauernkammer	050/6902-
NMS Munderfing	07744/6349	Braunau	3400
Polytechn. Schule Mattighofen	07742/376212	Wirtschaftskammer OÖ,	050/0909-
Landesmusikschule Mattighofen	07742/3704	Bezirksstelle Braunau	5100
Landesmusikschule Munderfing	07744/8372	Pensionsversicherungs-	050 303
		anstalt Linz	
<b>Kindergarten Pfaffstätt</b>	07742/2355-19		

Raiffeisen  
Meine Bank



Keine Zeit verlieren:

## Jetzt mit Raiffeisen Bausparen Skiwochenenden und Ski gewinnen!

Nutzen Sie eine der sichersten Arten des Vermögensaufbaus und holen Sie sich noch bis 31. 12. die volle Bausparprämie für 2016. Zusätzlich können Sie im Dezember eines von **31 Skiwochenenden in Österreich** oder eines von **300 Paar Ski** gewinnen. Aber nicht vergessen: Am 32. Dezember ist es zu spät. Mehr Infos in Ihrer Raiffeisenbank oder auf [www.bausparen.at](http://www.bausparen.at)